



# RONJA RÄUBERTOCHTER

Familienstück nach dem gleichnamigen Roman  
von Astrid Lindgren



# RONJA RÄUBERTOCHTER

Familienstück nach dem gleichnamigen Roman von Astrid Lindgren  
Für die Bühne bearbeitet von Christian Schönfelder

Ronja, Räubertochter Claudia Kainberger  
Mattis, ihr Vater André Wittlich  
Lovis, ihre Mutter Dorothee Lochner  
Glatzen-Per, Mattis-Räuber Reinhard Riecke  
Klein-Klipp, Mattis-Räuber Cynthia Thurat  
Pelle, Mattis-Räuber Jona Mues  
Birk, Räubersohn Lukas Gander  
Borka, sein Vater David Proscenc  
Undis, seine Mutter Jana Gwosdek  
Räuber, Wilddruden, Ensemble  
Rumpelwichte, Graugnome

Inszenierung Mia Constantine  
Bühne und Kostüme Christian Binz  
Musik Kilian Unger  
Dramaturgie Caro Thum  
Licht Thomas Knopp, Christofer Zirngibl

Regieassistenz und Spielleitung Mandy Prinz  
Inspizienz Thomas Gruber  
Theaterpädagogik Anne Riecke

Technischer Direktor Johannes Kessler · Produktions- und Werkstattleiter Sebastian Auer  
Leiter des Bühnenbetriebs Thomas Kurz · Ausstattungsassistentin Teresa Müller  
Bühneninspektor Thomas Wagner · Bühnenmeister:in Markus Bollinger, Andrea Leib  
Leitung der Requisite N.N. · Leiter der Tontechnik Arne von Schilling · Leiter des  
Malsaals Bastian Helbach · Leiterin der Kostümabteilung Carolin Quirmbach · Kostüm-  
assistent Claus Doubeck · Gewandmeister Damen Maik Stüven · Gewandmeisterin  
Herren Anke Bumiller · Chefmaskenbildnerin Manuela Adebahr · Maske Manuela  
Adebahr, Yvonne Strubich, Tanja Sussman · Ankleiderinnen Oxana Blau, Sara Cobanoğlu,  
Soraya Sidi Adda

**Premiere 4. November 2023, Großes Haus**

Dauer der Vorstellung: ca. 70 Minuten, keine Pause

Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar. Bitte stellen Sie Ihr Mobiltelefon vollständig aus.

## IMPRESSUM

Theater Koblenz Spielzeit 2023/2024  
Intendant: Markus Dietze (V.i.S.d.P.) · Redaktion: Juliane Wulfgramm  
Fotos: Arek Gęboccki (von der Hauptprobe am 02.11.2023)

Ich sauge den Sommer in mich ein wie die Wildbienen  
den Honig. Ich sammle mir einen großen Sommerklumpen  
zusammen, und von dem werde ich leben, wenn ... wenn es  
nicht mehr Sommer ist. Es ist ein einziger großer Kuchen aus  
Sonnenaufgängen, reifen Beeren und Sommersprossen  
und abendlichem Mondschein über dem Fluss und  
Sternenhimmel und Wald in der Mittagshitze.  
Und voller Eichhörnchen und Füchse und Hasen  
und Elche und dazu Wildpferde.

